

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 26 (1904)
Heft: 42

Anhang: Beilage zu Nr. 42 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Des Waisenknaben Abschied.

Mütterchen liegt längst im Grabe,
Keine Seele nennt er fein;
Ach, und seine ganze Habe
Ist ein kleines Bündelein!

Pauline Pfister.

Neugier.

Mit diesem Worte bezeichnen wir das kleinliche
Aus- und Nachforschen von Menschen über die Ver-
hältnisse ihrer Nächsten. Besondere Hochachtung wird
sich ein neugieriger Mensch nicht erfreuen, denn man
weiß, daß weder Teilnahme noch ein Interesse den
Betreffenden antreibt. Neugierde ist gewöhnlich nur
bei den ungebildeten, geistlosen Menschen zu finden
und ein herabes Zeugnis für das Fehlen des Adels
der Gefinnung. Wer der Neugierde huldigt, ist ein
kleinlicher Mensch, denn der geistig Hochstehende wird
sich nie um die unbedeutenden und nichtigen Dinge
anderer kümmern. Er hat eben höhere geistige Inter-
essen, und vielleicht schlägt in seiner Brust ein wär-
meres Herz für die Nothe des Nächsten als in der des
Neugierigen. Die Neugier beruht auf der Nichtachtung
des eigenen Ich, denn der Neugierige begibt sich seiner
Würde und verliert zugleich das Vertrauen gebildeter
Menschen. Noch eher entschuldbar als bei dem Manne
ist die Neugier bei der Frau, deren Beschäftigung ge-
wöhnlich nur mechanisch ist und die in geistiger Be-
ziehung auch nicht immer mit dem Manne auf gleicher
Stufe steht. Bei dem Manne findet man deshalb diese
häßliche Gewohnheit noch viel entwürdigender. Ge-
bildete Leute werden genau die Grenze zu finden
wissen, wo sich menschliche Teilnahme nicht mit müßiger
Neugier deckt. Auch die Kinder fragen nach allem Mög-
lichen und Unmöglichen. Hier aber haben wir die
Pflicht, genau zu unterscheiden zwischen Neugier und
Wißbegier. Ein geistig tumfseliges Kind wird keine Um-
gebung nicht mit tausenderlei Fragen bestürmen; dies
thun nur geistig gemackete Kinder, und dieser Trieb nach
Belehrung ist begründet in der Beobachtungsgabe.
Diese Wißbegierde aber muß Nahrung finden; so er-
fordert es der sich weitende geistige Horizont des
Kindes. Und fragt das kleine Wesen auch einmal et-
was, was zu beantworten uns für nicht zeitgemäß
oder müßig erscheint, so weisen wir einfach das Kind
zurück mit der Erklärung, daß es das noch nicht
verstehe oder nicht zu wissen brauche, womit sich ein gut
erzogenes Kind zufrieden geben wird.

Aufbewahrung der Wallnüsse.

Damit die Kerne der Wallnüsse sich gut halten
und nicht schimmeln, soll man sie wie folgt behandeln:
Zur richtigen Zeit euernten, wenn die grünen
Schalen aufplatzen und die Nüsse in größerer Zahl
herunterfallen. Weil man nicht warten kann, bis alle
Nüsse von selbst abfallen, so werden sie mit langen
Stangen abgeschlagen. Die Nüsse werden sofort for-
tiert. Die Nüsse ohne grüne Schale kommen besonders
und werden sofort gereinigt, während die anderen in
Körben etwa zwei Tage stehen bleiben, damit die
Schalen durch Schwitzen mürbe werden. Sofort nach
dem Entfernen der grünen Schale müssen die Nüsse
gründlich gewaschen und gesäubert werden. Das
Waschen geschieht einfach in reinem Wasser mittels
eines Besens. Man kann dem Wasser etwas Soda
beifügen, was vollständig unschädlich ist. Auf etwa
50 Liter Wasser genügen 1/4 bis 1 Pfund Soda.
Das größte Gewicht wird auf ein sachgemäßes
Trochsen gelegt. Es geschieht auf Sorten, welche am
Tage draußen der vollen Sonne ausgesetzt werden.
Mehrere Male am Tage werden die Nüsse umgeschüttelt,
doch dürfen sie nicht übereinander zu liegen kommen.
Des Abends und bei Regen werden die Sorten in ge-
schlossene Räume gebracht.
Die Nummer des „praktischen Ratgebers“, der
die vorstehenden Mitteilungen entnommen sind, wird

Ein ganz tüchtiges Dienstmädchen,
das einen guten Hausstand selb-
ständig besorgen kann und Wert dar-
auf legt, dies in einem auf's beste
eingerichteten Hause thun zu können,
findet Stelle bei sehr gutem Lohn und
ebensohoher Behandlung. Es wollen
sich aber nur solche melden, die keine
Freude am Wechseln haben und eine
geachtete Position zu schätzen wissen.
Offerten unter Chiffre FV 3339 befor-
dert die Expedition. [FV 3339]

Ein Mädchen, das gut bürgerlich
kochen kann und die Hausarbeiten
in einem geordneten Hauswesen so
zu besorgen weiß, dass die Hausfrau
nicht jeder Kleinigkeit beaufsichtigend
nachgehen muss, findet gute Stelle.
Selbständigkeit wird bei Tüchtigkeit
sehr gern gewährt. Offerten unter
Chiffre 3346 befördert die Expedi-
tion. [FV 3346]

unsern Lesern vom Geschäftsamt in Frankfurt a. Oder
auf Verlangen kostenlos zugesandt.

Der zahnlöse Mensch der Zukunft.

Es ist Tatsache, daß das Gebiß des Menschen
unter der wachsenden Kultur des Geistes gelitten hat.
Unsere Urväter, die in Höhlen hausten und mit Wären
und andern Bestien um Nahrung und Weisig rangen,
brauchten und hatten Zähne, wie sie bei den heutigen
Erdbewohnern schwerlich mehr zu finden sind. Unsere
Lebensgewohnheiten und namentlich die Nahrungs-
zubereitung sind jetzt derartige, daß an das Kauein
immer geringere Anforderungen gestellt werden. Alle
Organe aber, die außer Tätigkeit gesetzt werden, ver-
kümmern. Es wird bereits vorausgesetzt, daß die
Menschheit einer Zukunft der Zahnlosigkeit entgegen-
gehe, wie auch, daß die Behaarung des Menschen
immer mehr verschwinde. Leider leben wir schon jetzt
genug davon, um zu wissen, daß der zahnl- und haar-
lose Mensch der Zukunft seine Schönheit sein wird.

Ratschläge für heiratsfähige junge
Damen.

Einer vom starken Geschlecht, der es also wissen
muß, gibt heiratsfähigen Damen folgende Ratschläge:
Ein Mädchen soll einen Mann reiferen, der ihr
Herz und Hand auf einem Balte anträgt. Männer
sind oft andern Tags gegenteiliger Meinung und wün-
schen das am vorausgegangenen Abend Gesagte nicht
geschehen. Bei einem ländlichen Ausfluge kann ein
Mädchen leicht erweisen, ob ihr etwaiger Zukünftiger
sich beim Teller- und Tassenmachen gut anlassen wird.
Bei solcher Gelegenheit sind die Heiratsanträge am
besten, die vor der Einnahme des Frühstücks gemacht
werden. Kein Mädchen sollte einen Mann heiraten,
der schwärmerische Briefe schreibt. In seiner Einbil-
dung stellt er sich oft Unmögliches vor und so ist es
nicht ausgeschlossen, daß er auch das Mädchen seiner
Wahl verkennt. Kein Mädchen sollte einen Trinker
oder einen alten Mann heiraten, wenn es glaubt, jenen
zu kurieren, diesen zum Liebesfrühling zurückzuführen.
Auch hüte es sich vor Männern, die schwer verdauen;
sie sind gleich nach dem ersten Frühstück übel gelaunt.

Neues vom Büchermarkt.

Häusliche Selbsthilfe, 400 erprobte Ratschläge
für jede Hausfrau von Gabriele Berg und Johanna
Titus Verlag von Hans Th. Hoffmann, Verlagsbuch-
handlung, Berlin. Preis Fr. 2.75. Ein Büchlein, das
einer jeden Hausfrau zum größten Nutzen gereichen
wird, denn es hat für alle denkbaren häuslichen Zu-
fälle und Verlegenheiten, für die man sonst mit erheb-
lichen Kosten den Handwerker berufen muß, einen er-
probten Rat, ein bewährtes Mittel zur Hand. Die
Sammlung darf zur Anschaffung beifens empfohlen
werden.

Schalt, „Kapitalanlage“, Anleitung zu zweck-
mäßiger und vorteilhafter Vermögensverwaltung für
alle Stände. Zweite durchgesehene und ergänzte Auf-
lage. Ladenpreis Fr. 1.25. Verlagshandlung Paul
Waezel in Freiburg (Breisgau). Das außerordentlich

klar geschriebene Büchlein behandelt die verschiedenen
Gebiete der Vermögensverwaltung in so deutlicher und
belehrender Weise, daß auch der mit diesen Fragen gar
nicht Vertraute sich darnach ein volles Urteil bilden
kann, und zwar wird nicht nur die Vermögenslage in
Wertpapieren, sondern auch diejenige in den Sparkassen,
in Säulern, Hypotheken, Lebensversicherungen, in der
Leibrente die Aufbeahrung von Wertpapieren u. f. f.
behandelt, wobei der Verfasser vielerlei beherzigens-
werte Winke gibt. Dabei hat es der Verfasser ver-
standen, seinen trockenen Gegenstand so lebendig zu be-
handeln, daß das Interesse an der Lektüre sich vom
Anfang bis zum Ende des Buches erhält.

Briefkasten der Redaktion.

Frau J. B.-A. Es geht wirklich nicht an, von
Zeugnisausfertigung zu sprechen, wenn eine Hausfrau
ihrem Dienstmädchen ein gutes Zeugnis über Ordnungsliebe
ausgestellt hat und Sie ihrerseits finden diese
Ordnungsliebe nach Ihrem Sinn nicht bestätigt. Sie
müssen doch bedenken, wie außerordentlich verschieden
die Verhältnisse sind, die daraus hervorgehenden An-
sprüche sind. Wo ein Haushalt von 10 und 15 Per-
sonen zu besorgen ist durch eine einzige Kraft, da kann
der einzelnen Arbeit unmöglich so viel Zeit gewidmet
werden, wie in einem jungen Hausstand von nur zwei
Personen. Wenn im ersten Fall die Wohnräume
saubere gehalten und die Geräte sauber und an ihrem
Ort sich befinden, so darf — wer die Arbeit zu tarieren
versteht — mit Freig und Recht gesagt werden, daß die Be-
sorgerin dieses Hausstandes ordnungsliebend sei. Ein
jung verheiratetes Frauchen von engem Horizont, das
von solch ergebendem, summa summarum Arbeiten gar keine
Ahnung hat und dem feine Teppichchen und Einrich-
tungsstücke das Wichtigste und Höchste sind, schlägt
vielleicht die Hände über dem Kopf zusammen, wenn
an die Stelle ihrer lächerlichen Kleinlichkeit und Peinlich-
keit eine praktisch durchführbare, gesunde Heilich-
keit tritt, und sie spricht mit der größten Gerin-
gachtung von der Hausfrau, welcher die Heilichkeit
dieses Mädchens genügen konnte. Und dann ist erst
zu fragen: Welche Hausfrau ruft auf dem höheren
Standpunkt?

M. M. Ihr Schreiben ist ohne Unterschrift; es
ist daher nicht möglich, Ihre Frage zu veröffentlichen.
Die Redaktion muß unbedingt wissen, wohin eventuell
eingehende Privatantworten zu richten sind. — Wenn
Ihnen übrigens gesundheitshalber die häuslichen Ar-
beiten nicht zusagen, so muß Ihnen auch vom Leben-
service abgesehen werden, denn das beständige Stehen
in einem ebenerbigen Lokal, wo der Boden naturgemäß
immer kalt ist und wo durch das Deffnen der Türe
nach außen dem Boden immer mehr Kälte zugeführt
wird und wo wegen der verhängten Schaulastener stets-
fort Licht gebrannt werden muß, erträgt auf die Länge
nur eine kräftige Konstitution. Es ist ein ständiges
Vorkommnis, daß Ledentöchter ihre Stellung aufgeben
müssen und häusliche Beschäftigung suchen, weil sie
den einseitigen Anstrengungen des Ledendienstes auf
die Länge nicht gewachsen sind. — Wir erwarten also
die Aufgabe Ihrer Adresse, um Ihrem Wunsch ent-
sprechen zu können.

Bei Magenbrennen (Sodbrennen), unregel-
mäßiger Verdauung und den damit in Zusammen-
hang stehenden Beschwerden nehme man „St. Urs-
Elixir“. Erhältlich in Apotheken à Fr. 2.25 das
Fläschchen, oder direkt von „St. Urs-Apothete,
Solothurn“, franco gegen Nachnahme. [3268]

Herbst und Winter 1904.
Vollständiger Eingang der Saison-Neuheiten.
Prachtvolle Auswahl und unbeschränkt billige
Engrospreise. — Spezialität: Herren- und Knaben-
kleiderstoffe. — Täglicher Eingang von Aner-
kennungsschreiben. — Verlangen Sie Muster! [3361]
Tuchversandhaus — Müller-Mossmann — Schaffhausen 76.
Versand franco.

GALACTINA Kindermehl
Die beste Kindernahrung
der Gegenwart. [2873]
22jähriger Erfolg. In Apotheken, Drogerien etc.

Verdauungsbeschwerden
Seit 25 Jahren haben sich bei den
Aerzten und dem Publikum in der Schweiz, die auf
der ganzen Erde bekannt und besonders bei den
Frauen beliebt
Apotheker Richard Brandt's
Schweizerpillen
als ein sicher wirkendes, angenehmes und absolut
unschädliches, dabei billiges Hausmittel bei: Verstop-
fung, verbunden mit Uebelstien, Sodbrennen, Auf-
stossen, Appetitmangel, Mattigkeit in den Gliedern,
Verstimmung, Blutandrang nach Kopf und Brust,
Kopfschmerzen, Herzklopfen, Schwindelanfällen, Atem-
not, Leber- und Gallenstörungen u. s. w. vorzüglich
bewährt. Sie sind zur Blutreingung unüber-
troffen. Jede Schachtel der echten Apotheker Richard
Brandt's Schweizerpillen trägt ein weisses Kreuz im
roten Feld und sind dieselben in allen guten Apo-
theken à Fr. 1.25 erhältlich. Alleiniger Darsteller
Apoth. Rich. Brandt's Nachfolger, Schaffhausen.

Nach der Muttermilch empfiehlt sich die
sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste,
zuverlässigste
Kinder-Milch
Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungs-
störungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige
Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.
Depots: In Apotheken. [2844]

Katzenfelle als Unterkleider
nach Maass, allen Körperteilen entsprechend
sog. Engadiner Bergkatzen.
Bewährtes Mittel gegen Gicht, Rheumatismus,
Hexenschuss u. s. w. [3195]
Sanitätsgeschäft M. Schaerer A.-G., Bern.

Eine bescheidene Tochter sehr ge-
diegenen Charakters, leider ver-
waist, sucht Stelle als Stütze und Ge-
sellschafterin einer ledigen oder
betagten Dame, auch zur Ueber-
wachung eines Kindes oder von Dienst-
boten. Sie gehört nicht zu den robusten
Naturen und kann demgemäß nur
auf eine leichtere Stelle reflektieren.
Bescheidene Ansprüche. Gest. Offerten
unter Chiffre R 3337 befördert die
Expedition. [3337]

Für eine 18jährige Tochter, welche
unter mütterlicher Behandlung
und Anleitung die Hausgeschäfte noch
besser zu erlernen wünscht, wird in
einer guten Privatfamilie Stelle ge-
sucht, wo sie in sämtlichen Haus-
arbeiten, sowie im Kochen sich noch
vervollkommen könnte. Offerten
unter Chiffre O 3341 befördert die
Expedition. [3341]

Ein Fräulein bestandenen Alters, sehr geschäftstüchtig, gewandt im Umgang, der Buchführung kundig, deutsch, französisch, englisch und italienisch sprechend und schreibend, bewährte Korrespondentin und auch in allen Handarbeiten bewandert, sucht **Vertrauensstellung** am liebsten in einer Droguerie, auf welchem Gebiet sie vollständig versiert ist. Die Suchende besitzt auch Kenntnisse im Stickereifach und ist befähigt, sich auf irgend einem Gebiet rasch einzuarbeiten. Gefl. Offerten unter Chiffre W 3364 befördert die Expedition. [3364]

Eine Tochter aus achtbarer Familie, mittleren Alters, gewissenhaft. Charakters, sucht Vertrauensstelle in besseres Privathaus zur Mithilfe in den leicht. Hausgeschäften (Küche ausgeschlossen); in Bureauarbeiten bewandert; Lohnansprüche bescheiden, dagegen gute Behandlung Bedingung.

Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Eintritt nach Belieben. Gefl. Offerten unter Chiffre AK 3354 an die Exped. [3354]

Eine 17jährige, gut geschulte und gut erzogene Tochter, die schon geraume Zeit Haus- und Gartengeschäfte verrichtete und sich noch in jeder Beziehung vervollkommen möchte, wird in einer guten Familie zu diesem Zweck zu plazieren gesucht. Freundliche Anleitung und mütterliche Fürsorge ist Bedingung. Offerten unter Chiffre FV 3345 befördert die Expedition. [3345]

Für eine nette, junge Tochter, die bereits schon in Stellung war und ein gutes Zeugnis über Charakter und Leistungen besitzt, wird Stelle gesucht in einem guten Hause als Stütze der Hausfrau oder zur Besorgung von Kindern. Die Tochter ist in allen Handarbeiten sehr lüchlig und kann besens empfohlen werden. Offerten unter Chiffre Y 3365 befördert die Expedition. [3365]

Eine achtbare Tochter in mittleren Jahren, gewissenhaften und treuen Charakters, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau in allen Hausgeschäften (Putzen und Waschen ausgenommen) in besseres Privathaus einer Stadt der Ostschweiz, oder Herren-Pension. Eintritt per sofort oder später. Chiffre RK 3355 an die Exped. Gute Zeugnisse können vorgezeigt werden. [3355]

Für ein 17jähriges, gut erzogenes deutsches Mädchen, das von den Arbeiten in einem einfachen Haushalt einen ordentlichen Begriff hat, wird Stelle gesucht in einer guten katholischen Familie, wo ihm unter freundlicher Anleitung Gelegenheit gegeben ist, sich in sämtlichen Arbeiten eines geordneten Haushaltes nebst Kochen, Nähen und Bügeln durch dauernde Dienstzeit gründlich auszubilden. Familienanschluss Bedingung. Der Eintritt könnte frühestens in 4 Wochen geschehen. Gefl. Offerten unter Chiffre A 3327 an die Redaktion. [3327]

Für Hotels und Pensionen.

Als Lingere sucht eine bescheidene und gut erzogene Tochter Stelle für die Wintersaison. Unter zuzugenden Verhältnissen würde auch Jahresstelle angenommen. Im kunstgerechten Reparieren und Verweben von Vorhängen, Spitzen und Tischzeug wird Vorzügliches geleistet. Die Suchende wäre auch bereit, der Dame des Hauses als vertraute Stütze zu dienen. Gefl. Offerten unter Chiffre 3294 befördert die Expedition. [3294]

Ein intelligentes, strebsames, anständiges und sauberes junges Mädchen findet Stelle in feinem Privathaus für Zimmer- und Hausarbeit. Gute Empfehlungen sind notwendig. Offerten unter Chiffre M 3328 befördert die Expedition. [3328]

Eine **Quelle der Kraft für Alle**

die sich matt und elend fühlen, nervös und energie-los sind, deren Schaffenskraft durch geistige oder körperliche Ueberarbeitung herabgesetzt ist, oder denen erschöpfende Krankheiten und schwere Gemütsregungen die Widerstandsfähigkeit nahmen, ist

Sanatogen

Von mehr als 2000 Aerzten aller Kulturländer glänzend begutachtet.

Zu haben in Apotheken und Drogerien. Broschüre gratis und franko von Bauer & Cie., Berlin SW. 48. Generalvertretung für die Schweiz: **Basel Spitalstr. 9.** [3358]

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Knaben-Institut Martin Marin, Neuchâtel, Schweiz.

Französisch und weitere moderne Sprachen. Handelswissenschaft. Sorgfältige Vorbereitung auf die Prüfungen für den Post-, Eisenbahn- und Telegraphendienst. Erfolg garantiert. — Moderne Unterrichtsmethoden. — Beginn des Schuljahres: 15. April. Programm und Prospekte durch den Direktor: **Prof. M. Martin.** [2886]

Knaben-Institut & Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859. [3279]

CHOCOLATS DÉLECTA AUTO-NOISETTE

exquis pour croquer. (H. I. D.) [3154]

Klaus

Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, ergebenst anzuzeigen, dass er **gründlichen** Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, zeichne [1901] Hochachtungsvoll

Wolfhalden (Bodania) L-Arzt Feh Spengler

Ct. Appenzell A.-Rh. pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste **Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei**

3063] **Terlinden & Co.**

vormalis **H. Hintermeister** in Küsnacht Zürich werden in **kürzester Frist sorgfältig** effektiert und retourniert in solider

Gratis-Schachtelpacking.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz

Haarfarben werden nicht gehalten.

Haarfarben werden nicht gehalten.

Für Juristen.

Infolge Annahme einer höheren Beamtung und daheriger Aufgabe des Berufes, ist in einer sehr gewerbereichen Ortschaft des bernischen Seelandes, wo ein Amtssitz ist, das bisherige Fürsprecher-Bureau wieder zu vermieten. Keine Konkurrenz. Gefl. Anfragen übermittelt die Redaktion unter Chiffre A 3359. [3359]

2-3 pflege- oder erholungsbedürftige Frauen und Töchter finden liebevolle Aufnahme in kleiner Familie eines Arztes (Frauenarzt) auf dem Lande. Pflegerin im Hause. Mässige Preise. Offerten unter Chiffre W 5785Y an Haasenstein & Vogler, Bern. [3356]

Berner Halblein

stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert **Walter Gyax**, Fabrikant, **Bleienbach**, Kt. Bern. [3320]



Bergmann's Lilienmilch-Seife

ist it. antlichem Attest vollkommen rein, neutral und mild.

Anerkannt beste Seife für zarten, reinen Teint, sowie gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten. Zahlreiche Anerkennungs-schreiben. Man hüte sich vor minderwertigen Nachahmungen und achte auf die Schutzmarke:



Zwei Bergmänner und auf die Firma

Bergmann & Co., Zürich

Korpulenz Fettliebkeit

wird beseitigt durch die **Corpulina-Zehrkur**. Preisgekrönt u. gold. Med. Paris u. London 1904. Kein starker Leib, keine stark. Hüften mehr, sondern jugendlich schlanke, elegante Figur und graziöse Taille. Kein Heilmittel, kein Geheimmittel, sondern naturgemässe Hilfe. Garantiert unschädlich für die Gesundheit. Keine Diät, keine Aenderung der Lebensweise. Vorzügliche Wirkung. Paket Fr. 2.50 exklusive Porto. (O 1201 B) [3349]

M. Dienemann, Basel 26 Güterstrasse 174.

Ergänzung der täglichen Nahrung

mittelst kleiner Quantitäten von

Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,002)

bewirkt bei **Kindern jeden Alters wie Erwachsenen**

schnelle **Appetitzunahme** * rasche **Hebung der körperlichen Kräfte** * **Stärkung des Gesamt-Nervensystems.**
Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich **Dr. Hommel's Haematogen.** Von Tausenden von Aerzten des In- und Auslandes **glänzend begutachtet!**

12442

Dr. WANDER'S MALZEXTRAKTE
40 JAHRE ERFOLG

- Mit Eisen, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc. Fr. 1.40
- Mit Bromammonium, glänzend erprobtes Keuchhustenmittel „ 1.40
- Mit glycerinphosphorsuren Salzen, bei Erschöpfung des Nervensystems „ 2.—
- Mit Pepsin und Diastase, zur Hebung der Verdauungsschwäche „ 1.50
- Mit Leberthran und Eigelb, verdaulichste, wohlgeschmeckendste Emulsion „ 2.50
- Mit Chinin, gegen nervöse Kopf- und Magenschmerzen „ 1.70
- Neu! Ovo-Maltine.** Natürliche Kraftnahrung f. Nervöse, geistig und körperlich Erschöpfte, Blutarme, Magenleidende etc. „ 1.75
- Dr. Wander's Malzzucker und Malzboubons.** Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich.

Töchter-Pensionat
Melle Schenker [3318]
AUVERNIER, Neuchâtel.
Prospektus und Referenzen

Lose
vom **Stadttheater in Zug**
versendet à 1 Fr. (Listen à 20 Cts.)
Das Hauptloosersandt-Dépôt:
Frau HALLER, Zug.
Haupttreffer 30,000 und 15,000 Fr.
Auf 10 ein Gratislos. [3360]

Die Broschüre:
„Das unreine Blut“
und seine Reinigung mittelst innerlicher Sauerstoffzufuhr“
versendet **gratis E. R. Hofmann,** Institut für Naturheilkunde, **Böttmingermühle** bei Basel. [3159]

Echte **Berner Leinwand**
Tisch-, Bett-, Küchen-Leinen etc. [2792]
Reiche Auswahl. — Billigste Preise.
Braut-Aussteuern.
Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen. Leinweberei Langenthal, Bern.



Küller & Co.,

DIVA-Petroleum-Glühlicht



DIVA-Petroleum-Gas-Ofen

WAS IST DIVA?

a) Unser neuer „Diva“-Brenner löst das Problem des Petroleum-Glühlichts vollständig, denn Blaken und Russen ist jetzt ausgeschlossen. Passt auf jede vorhandene Petroleumlampe. Leuchtkraft 70-80 Kerzen; Petroleumverbrauch ca. 1 Pfund pro Stunde. Preis des kompletten Diva-Brenners mit Dauerstrumpf und Cylinder Mark 7.50. Auf unsere Gefahr und Kosten versenden wir den Brenner franko an jedermann ohne Kaufzwang zunächst zum **probeweisen** Gebrauch auf 5 Tage.

b) Auch unseren neuesten, mit reiner Blauflamme brennenden, transportablen **Diva-Petroleum-Gas-Heiz-Ofen** versenden wir auf 5 Tage **zur Probe.** Es ist dies der einzige Petroleumofen, der wegen seiner Heizkraft und Geruchlosigkeit auf der Fachausstellung des Verbandes deutscher Klempner-Innungen zu Berlin 1904 mit dem Ehrendiplom ausgezeichnet wurde. Garantie für **völlige Geruchlosigkeit.** Preis mit blauschwarzem Stahlmantel, Messingbassin und Nickelgarnitur Mark 27.—. Auch hochfein emailliert vorrätig. Solvente Wiederverkäufer, event. zum Alleinverkauf, wollen sich baldigst melden. [3334]

Hermann Hurwitz & Co., Berlin C., Stralauerstrasse 56.



SCHERRER
St. GALLEN.
Zum Kameelhof
MODE- u. SPORT-BEKLEIDUNG FÜR HERREN.
CATALOGUE u. MUSTER FRANCO

[2352]

Urner Museums-Lotterie.

Zum Bau eines Historischen Museums in Altdorf werden 80,000 Lose à 1 Fr. mit folgendem Ziehungsplan ausgegeben. Erste Treffer **Fr. 10,000, 5000, 2000,** letzter Fr. 5. Total 1761 Treffer. Der gesamte Losverkauf und Versand ist **Frau Emma Blatter, Filiale Altdorf,** übertragen. Die Lose können in allen Kreisen bestens empfohlen werden. Bewilligt vom h. Reg.-Rat des Kts. Uri. — P. S. Da nur 80,000 Lose ausgegeben werden und ein grosser Teil derselben schon vorverkauft ist, so wird die Ziehung bald erfolgen können.



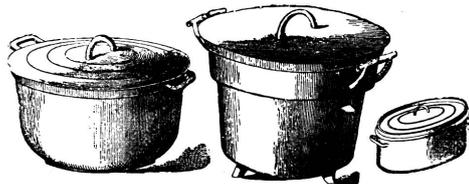
KREBS-GYGAX, Schaffhausen.
Beste Hektographen-**MASSE TINTE**
Prospekte gratis. [3109] Prospekte gratis

Magen- und Darmleiden
Sodbrennen, Aufstossen, Aufsteigen eines Knäuels b. z. Halse, Abgang von Würmgliedern. Appetitlosigkeit wechselt mit Heissunger, Schwindel Kopfschmerz, Uebelkeiten etc. sind sichere Kennzeichen von **Wurmkrankheit!** Bandwurm mit Berufsstörung in 1/2-2 Stunden entfernt. Ueber 2000 Zeugnisse garantieren den Erfolg. Angabe von Alter, Geschlecht, allgem. Kräftezustand, Körpergewicht mit deutl. Adresse an die **Kuranstalt Neualtschwil, Basel.** [3108]

Spielwaren

darunter stets das **Neueste** der Branche, finden Sie während des ganzen Jahres in gediegener Auswahl, in allen Preislagen und mit Bevorzugung der soliden Artikel in dem Special-Geschäft von [3309]
Franz Carl Weber
in **ZÜRICH**
60 u. 62 mittlere Bahnhofstr. 60 u. 62.

Patent. Stahlguss-Kochgeschirre



bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer **ausserordentlichen** Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile; es erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — General-Dépôt bei [2940]

Debrunner-Hochreutiner & Cie., Eisenhandlung
St. Gallen und Weinfelden.

Kopfgrind.

[2853] Seit einiger Zeit war ich mit **Kopfgrind** behaftet. Es bildeten sich unter heftigem Jucken **weiche, borkige, von Haaren durchbohrte Massen u. Krusten,** nach deren Abhebung rundlich vertiefte, mit einer dünnen Oberhaut bedeckte Hautstellen zurückblieben. Der Ausschlag hatte sich nach und nach über den ganzen Haarboden verbreitet und drohte in letzter Zeit auch auf die Stirne überzugehen. Die Privatpoliklinik Glarus hat dieses lästige Uebel durch briefl. Behandlung gründlich beseitigt, wofür ich den gebührenden Dank ausspreche. Geroldswil b. Dietikon, Kt. Zürich, 28. Sept. 1902. Adolf Stadtmann, Präs.
Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Ad. Stadtmann, Präsident, bezeugt: Geroldswil, 28. Sept. 1902. Gemeinderatskanzlei Geroldswil, der Gemeindegeschbr.: Frei. Adr.: **Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus.**

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [2288]

LOSE

vom **Stadttheater in Zug** versendet zu 1 Fr. und Listen zu 20 Cts. das grosse Loseversand-Depot **Frau Hirzel-Spöri, Zug**, Haupttreffer 30,000 und 15,000 Fr. Auf 10 ein Gratis-Los. [3353]

In der Entwicklung zurückgebliebenen

kränklichen schwächlichen rhachitischen skrofulösen **Kindern** 2991

gibt man am besten **Kalk-Casein.**

Erfolge überraschend. Büchse Fr 2.50 in Apotheken. Gesellschaft f. diät. Produkte A.-G. Zürich.

Honigsüsse Trauben

(Eigengewächs)

- 5 Kilo Trauben, franko, zu Fr. 2.50
 - 10 " " " " " " 4.-
 - 5 " Pflirsche " " " 2.80
 - 5 " grüne Feigen " " " 2.50
- schön und reinlich verpackt
- 10 Kilo gute Kastanien zu Fr. 2.80 bei grössern Bezügen sehr billig versendet

M. Schnyder, Landwirt 3350]
Davesco bei Lugano.

Der neue Briefsteller

für Abfassung von Briefen, Empfehlungen, Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, Quittungen, Buchführung, Verträgen etc. 260 S., geb. Fr. 1.50

Vollständiger Liebesbriefsteller 75 Cts.

200 fröhliche Postkarten-grüsse 50 Cts.

Der kleine Dolmetscher oder der **beredte Franzose**, einfache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu lernen. Broschiert Fr. 1.-

Der italienische Dolmetscher, einfache Methode, in kurzer Zeit geläufig italienisch sprechen zu lernen Fr. 1.-

Alle 5 Werke statt Fr. 7.75 für nur Fr. 4.- versendet [2980]

A. Niederhäuser, Buchhdlg., GRENCHEN.

Versand direkt an Private von

St. Galler Stickereien

in nur tadelloser Ware für Frauen-, Kinder- u. Bettwäsche, Taschentücher, Krägel, Kravatten in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. - Man verlange die Musterkollektion von [2838]

R. Mülisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

Chocolat & Cacao



SPRÜNGLI!

Spezialität in [3272]

kräftigen und feinschmeckenden **Koch-Chocoladen**

in Pulverform. **Rascheste Kochbereitung.**

Wollspinnerei und Tuchfabrik Entlebuch.

Birrer, Zemp & Cie.

Reichhaltiges Lager in **Guttuch, Halbtuch, Halblein, Cheviot, Buckskin, Loden, façonnirten Stoffen, Damenkleiderstoffen.** Wir besorgen auch **Lohn- oder Kundenarbeiten** nach Muster, kaufen Wolle, tauschen Waren gegen Wolle. Muster zu Diensten. Billigste Preise. Es genügt die Adresse **Tuchfabrik Entlebuch.** (H 3322 Lz) [3312]



3986 Kinder starben innerhalb eines Jahres in der Schweiz am Magen- u. Darmkatarrh! Keine Mutter säume daher, sobald ihr Kind an Diarrhöe oder Brechdurchfall leidet, das beste Mittel gegen diese Leiden:

Kinder-Turicin sofort anzuwenden. Zu beziehen durch die Apotheken.

Blattmann & Co., Wädenswil
Fabrik chem.-pharm. Präparate.

Eine wesentliche Bereicherung erfährt „Die Gartenlaube“ in ihrer Halbheft- und Ganzheft-Ausgabe durch die neue Beilage „Die Welt der Frau“.

Verlangen Sie von Ihrem Buchhändler die Gartenlaube mit der neuen Frauenbeilage!

SINGER'S **HYGIENISCHER ZWIEBACK**

LANGE HALTBAR DELICAT AERZTLICH EMPFOHLEN

Schweiz. Brezel- & Zwiebackfabrik **CH. SINGER BASEL**

„Der elektr. Hausarzt“ ist à Fr. 1.- zu beziehen durch **E. G. Hofmann, Institut für Naturheilkunde, Bottmingermühle** bei Basel. 3160

Urner Museums-Lose

versendet à 1 Fr. per Nachn. **Frau Emma Blatter, Lose-Versand, Altdorf.** Erste Treffer Fr. 10,000, 5000, letzter Fr. 5. Gewinnliste 20 Cts. Nur 80,000 Lose. [3342]

Dauernd auf Jahre, wahrnt nur Parketol (gesetzlich geschützt)

dem Fussboden sein gutes Aussehen. Glanz ohne Glätte. Feucht wischbar. **Kein Blochen.**

Gelblich Fr. 4.-, farblos Fr. 4.50.

Verkaufsstellen:
Borschach: B. Zander & Co.
Rüti (Kt. Zürich): U. Altorfer.
Schaffhausen: Gebr. Quidort. Gg. Sigg, Sohn. (Weitere folgen.)

Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, welche unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [3026]

Heirate nicht ohne **Dr. Retau, Buch über die Ehe**, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., **Dr. Lewitt, Beschränkung d. Kinderzahl**, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch **Nedwig's Verlag** in Luzern. Abnehmern beider Werke liefere gratis „Die schmerz- und gefahrlose Entbindung der Frauen“ (preisgekröntes Werk). [3081]

Für 6 Franken versenden franko gegen Nachnahme **btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen** (ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2861] **Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, Zürich, übermittelt franco u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (7. Auflage) über den **Haarausfall** und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung und Heilung. [3090]

O. WALTER-OBRECHT'S



Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm

Überall erhältlich.

[3317]

Wird von den hervorragendsten Professoren und Aerzten als bewährtes Mittel bei **Lungenkrankheiten, Katarrhen der Atmungsorgane**, wie **Chronische Bronchitis, Keuchhusten**, und namentlich auch in der **Reconvalescenz nach Influenza** empfohlen.

Hebt den **Appetit** und das **Körpergewicht**, beseitigt **Husten** und **Auswurf**, bringt den **Nachtschweiss** zum **Verschwinden**.

Wird wegen seines angenehmen Geruchs und Geschmacks auch von den Kindern gerne genommen. Ist in den Apotheken zum Preise von Fr. 4.- per Flasche erhältlich.

Man achte darauf, dass jede Flasche mit untenstehender Firma versehen ist.

F. Hoffmann-La Roche & Cie., Chem. Fabrik, Basel. 2885

Sirolin